

Ciambairo

Ruisseau de Ciambairo

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-11-20 21:16:31	Update: 2025-08-22 09:37:54	Druck: 2026-01-31 09:01:58
Land: France Region: Provence-Alpes-Côte-d’Azur / Provence-Alpes-Cote d'Azur Subregion: Alpes-Maritimes Ort: Castellar		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a2 II	Gesamtzeit: 3h30
Zustiegszeit: 1h30	Begehungszeit: 2h	Rückwegszeit: 0min
Einstiegshöhe: 500m	Ausstiegshöhe: 290m	Höhendifferenz: 210m
Canyonstrecke: 750m	Höchste Abseilstelle: 70m	Anzahl Abseiler:
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.5 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 1 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 70m		
Charakteristik: Zwei Sprünge, kleiner Abseiler dann c70, danach noch 3 Abseiler.		
Hydrologie: Notaussieg am linken Ufer am unteren Ende des C70. Oberhalb des großen Wasserfalls: schöne Becken, schönes Wasser, es fließt immer. Kleiner Wasserlauf für die C70, danach sehr oft trocken. Die Strecke sollte daher im Frühjahr und Herbst nach einigen Regenfällen begangen werden, um eine ausreichende Wassermenge im großen Wasserfall zu haben.		
Anfahrt: Von der Ausfahrt A8 in Menton fahren Sie in Richtung Sospel. An der Abzweigung nach Castellar biegen Sie rechts ab. Die Ankunft im Tal ist an der zweiten Brücke.		
Zustieg: Folgen Sie der Straße (Route de la Condamine) 750 m weiter und nehmen Sie den Fernwanderweg GR, der zur Kapelle St. Bernard hinaufführt. Dann entweder: - Steigen Sie etwa 1 Stunde lang hinauf. Auf einer Höhe von 650 m, nach einer Haarnadelkurve, wo Sie das Tal im Rücken haben, führt ein nicht sehr gut sichtbarer Pfad direkt über ein Geröllfeld. Vom Tal aus, sobald Sie die Vegetation erreichen, wird der Pfad besser sichtbar. Von dort aus steigen Sie so gut wie möglich zum Tal hinab. - Erreichen Sie die Kapelle und den Col St. Bernard. Biegen Sie links (nach Norden) ab und nehmen Sie den Weg links, der hinunterführt. Sie kommen sehr schnell an einer bewaldeten Schlucht vorbei. Gehen Sie etwa 250 m weiter, bis Sie einen Bergrücken erreichen (Höhe: 681 m). Nehmen Sie einen Nebenweg links (gelbe Markierung), der leicht diagonal zur oben genannten Schlucht zurückführt. Der Aufstieg beginnt auf einer Höhe von 500 m am Zusammenfluss dieser Schlucht und des Ciambairo-Baches.		

Tour:

Die ersten beiden Hindernisse werden übersprungen (mit den üblichen Vorsichtsmaßnahmen). Ein Abseilpunkt (C7) führt in das Becken oberhalb von C70.

Guter Standplatz (Ende 2012 verbessert) am rechten Ufer. Schönes Zielbecken, dann C20, C5, C7.

Der große Wasserfall hat eine Fallhöhe von 5 m und eine Stufe von 66 m.

Rückweg:

Deutlicher Ausgang am linken Ufer auf Höhe der Brücke.

Koordinaten:

Canyon Start [43.8275 7.4902](#)

Canyon Ende [43.8240 7.4855](#)

Parkplatz Unbekannt [43.8194 7.4893](#)

Begehungen:

2025-10-09 | System User | |📖|📌|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Ciambairo We started at 550 meters above sea level. The trail up to the Col St. Bernard is easy to find. Then we followed the left path, where you have to turn left again at 680 meters above sea level. From there, we followed the orange, red, and yellow markings. They were difficult to find twice, and finally we reached the ruins at 552 meters above sea level (IGN map), where there is also a rappel (<https://loc.wiki/t/235231275?h=epodragwvm&wa=sd&la=de>). There are certainly better trails where you don't have to hike along the stream as much. I didn't like the stream until just before the 70-meter rappel; perhaps it was because of the autumn. Up until the 70-meter abseil, we always had little water flow and clear water; after that, the gorge was dry. We really enjoyed the 70-meter abseil, as well as the hike to the col. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2469/observations.html>)

2025-10-09 | Bina |☆☆|📖|📌★|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Wir sind auf 550müM eingestiegen. Der Weg bis auf den Col St. Bernard ist leicht zu finden. Danach folgten wir dem linken Weg, wo man auf 680müM nochmals links abbiegen muss. Von da folgten wir immer den orangen, rot und gelben Markierungen. 2x waren sie schwierig zu finden und schlussendlich waren wir bei den Ruinen auf 552müM (IGN-Karte), wo auch ein Abseiler ist (<https://loc.wiki/t/235231275?h=epodragwvm&wa=sd&la=de>). Es gibt bestimmt bessere Wege, wo man weniger Bachwandern muss. Bis kurz vor den 70m Abseiler gefiel mir der Bach nicht, vielleicht lag es am Herbst. Bis und mit dem 70er hatten wir immer wenig Wasserfluss und klares Wasser, danach war die Schlucht trocken. Der 70er Abseiler hat uns sehr gefallen, wie auch die Wanderung bis zum Col.

2023-03-09 | System User |☆☆|📖|📌|

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/2469/Ciambairo.html>